

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Kinderfilm, Animationsfilm, Prädikat **besonders wertvoll**

Lauras Stern und die Traummonster

Gerne würde Laura ihren kleinen Bruder Tommy öfter mit zum Spielen mitnehmen. Doch die ganze Zeit trägt Tommy seinen Beschützmichhund mit sich herum, da er sich ohne ihn nicht aus dem Haus traut. Als der Hund eines Nachts verschwindet und Tommy Angst hat, die Traummonster hätten ihn entführt, muss Laura ihren Stern zu Hilfe rufen. Der nimmt die beiden Kinder mit ins Traumland und gemeinsam machen sie sich auf, Beschützmichhund zu befreien.

Der dritte Film um Laura und ihren Stern ist ein weiteres fantastisches Abenteuer für die kleinsten Zuschauer. Die Figuren und ihre Welt sind einfach und mit Liebe zum Detail gestaltet. Regisseur Thilo Rothkirch setzt die bekannte literarische Vorlage von Klaus Baumgart eins zu eins um. Die Bilder überzeugen mit ihrer schönen Farbigkeit und den fantasievoll gestalteten „Traumeingängen“. Alles wirkt so märchenhaft wie ein Kindertraum, wo Fantasie und Wirklichkeit aufeinandertreffen. Als Sprecher leihen bekannte Größen wie Bernhard Hoëcker, Désirée Nick und Ralf Schmitz den Figuren ihre Stimmen. Besonders liebenswert ist die Figur des Lichtfängers, der zum komischen Held der Geschichte wird. Erzählung und Montage sind kindgerecht und lassen den Kleinen auch Momente der Entspannung.

Eine gelungen erzählte Kindergeschichte mit hübschen Farbspielen und schönen Einfällen.



Kinderfilm, Animation
Deutschland 2011

Regie: Thilo Graf Rothkirch; Ute von Münchow-Pohl;

Darsteller:

Länge: 65 Minuten

FSK:



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com